

Schieren - Beggen 1:4 (1:2)

## Beggen tat sich lange schwer

In ihrer eigenen Hälfte eingeschnürt, musste sich die Elf von Trainer-Präsident Jos Lutgen eine Viertelstunde gedulden, bevor Pruchenski durch eine verunglückte Flanke erstmals für Gefahr sorgte. In der Folgezeit ging es jedoch nur in eine Richtung.

Angetrieben von ihren quirlichen Außen Ayyildiz und Lazaar vergaben die Gäste Chance um Chance, bevor Gomes in der 35' nach einem Steilpass von Minas für die verdiente Führung sorgte. In der 42' fiel etwas überraschend der Schierener Ausgleich: Wolszczak erkämpfte sich in gegnerischem Strafraum das Leder; legte den Ball klug in den Rücken der Abwehr, wo Schmitz bereits lauerte. Der Aufstiegsaspirant zeigte sich jedoch wenig beeindruckt und Gomes stellte im direkten Gegenzug per Freistoß den alten Abstand wieder her. Nach der Pause musste sich das Team von Fernando Gutierrez bis zur 78' gedulden, ehe Lazaar den Ball ins Tor stocherte. 2' vor Schluss sorgte das Schiedsrichtertrio für Ver-

wirrung, als der Unparteiische seinen Abseits anzeigenden Assistenten überstimmte und Ayyildiz' Treffer zum 4:1-Endstand anerkannte. **cms**

### Statistik

**Schieren:** Braun - Ferreira, Schmitz, B. Zeimes, Arndt (58' Santos) - Soares, Jankowski (78' Batkic), Pruchenski, J. Varela-Wolszczak, Schmitz (78' Feipel)

**Beggen:** Chrismousse - Vieira, Toyisson, Rochette (57' Monvivas), Poirot - Lazaar, Nascimento, Minas, Ayyildiz - Diagné (78' Lopes), Gomes (88' Zeches)

**Schiedsrichter:** Mandy - Loris, Ciunta (B)

**Gelbe Karten:** Ferreira - Poirot, Toyisson

**Torfolge:** 0:1 Gomes (35'), 1:1 Schmitz (42'), 1:2 Gomes (44'), 1:3 Lazaar (78'), 1:4 Ayyildiz (87')

**Beste Spieler:** Braun - Ayyildiz, Gomes

**Zuschauer:** 121 zahlende

Fola - Wormmeldingen 1:2 (0:1)

## Die Gäste von der Mosel eiskalt

Die wenigen Zuschauer im Stade Emile Mayrisch sahen eine recht spannende Partie, wobei die Mannen um Trainer Henri Bossi ihre vielen Torchancen nicht verwerten konnten.

In der 16' bekamen die Gäste einen Freistoß zugesprochen, den Wagener aus gut 40 Meter frech im Tor versenkte. Fola schaltete nun einen Gang höher, doch scheiterten sie meistens an der gut eingestellten Wormmeldinger Abwehr. In der 32' gab Schiedsrichter Richard einen fragwürdigen Elfmeter, doch Da Silva Barbosa scheiterte am Torhüter Chioata.

Nach der Pause das gleiche Szenario. Nach einem schönen Zuspield von Hoscheid brachte Saboga seine Farben in der 53' mit 2:0 in Führung. Die Partie wurde hektischer. In der 68' schaffte Da Silva Barbosa nach einer Ecke von Lourenco den Anschlusstreffer. 10' später sah der Torschütze nach einer „Tätlichkeit“ an Beffort rot. Trotz Unterzahl bemühte sich die Hauself um den Ausgleichstreffer, musste

sich jedoch zum Schluss als bessere Elf geschlagen geben. **ROS**

### Statistik

**Fola:** Vanneroy - Da Silva Barbosa, Campos Leal, Huremovic (38' Ferreira Coelho), Boury (56' Dias) - Semedo, Ramos, Neves, Lourenco - Goncalves (87' Marques), Ferreira Doria

**Wormmeldingen:** Chioato - Karius, Guesmi, Baumert, Olinger - Hoscheid, Thorn (75' B. Bollendorf), Wagener (45'+1 L. Beffort), Enger - Rodrigues, Saboga (90'+3 D. Bollendorff)

**Schiedsrichter:** Richard - Hoffmann, Kill

**Gelbe Karten:** Huremovic, Ferreira Coelho, Neves - Wagener, Beffort, Rodrigues

**Rote Karten:** Da Silva Barbosa

**Torfolge:** 0:1 Wagner (16'), 0:2 Saboga (55'), 1:2 Da Silva Barbosa (68')

**Beste Spieler:** Ramos, Lourenco, Goncalves - Chioato, Wagener, Rodrigues

**Zuschauer:** 83 zahlende

Canach - Hostert 0:4 (0:1)

## Entscheidung innerhalb von 10'

Aufsteiger Hostert siegte in Canach klar und deutlich mit 4:0 und konnte somit seinen ersten Saisonsieg einfahren. Die Entscheidung zugunsten der Fiedler-Elf fiel nach etwa einer Stunde Spielzeit, als die Gästemannschaft innerhalb von 10' drei Tore erzielten und somit für klare Verhältnisse sorgte.

Nach einem solch klaren Ergebnis hatte es lange Zeit allerdings nicht ausgesehen. In einer recht langweiligen ersten Halbzeit - insgesamt nur drei Torschüsse - wurden die Zuschauer erst nach rund einer halben Stunde aus ihrer Lethargie geweckt, als quasi aus dem Nichts das 0:1 für die Gäste fiel. Nach dem Dreh kamen die Hausherren dann zu nächst besser ins Spiel und es boten sich jeweils nach Standardsituationen gleich mehrere Ausgleichsmöglichkeiten. Cleverer stellte sich hingegen Hostert an und verwertete praktisch im Gegenzug zum vorentscheiden-

den 0:2. Canach warf nun alles nach vorne, womit den Gästen in der Folge das Toreschießen leicht gemacht wurde. **tf**

### Statistik

**Canach:** Rauen - Danhach, Jungels, Resende, Dono - Hoerer (46' De Sousa), Heinisch (46' Meva'a), Borges (68' Bento), Abdoulaye - Rodrigues, Mangan

**Hostert:** Piot - Coimbra, Carvas, Almeida, Maes (76' Gleesener) - Kollwelter (70' Freres), Boever (58' Berkes), Neves, Mekthoub - Cabanel, De Oliveira

**Schiedsrichter:** Bindels - Decker, Neumann

**Gelbe Karten:** Rauen, Borges - Kollwelter

**Torfolge:** 0:1 Cabanel (29'), 0:2 Maes (57'), 0:3, 0:4 Mekthoub (63' Foulelfmeter, 67')

**Beste Spieler:** Rodrigues - Carvas, Kollwelter, De Oliveira

**Zuschauer:** 112 zahlende

Mertert/Wasserbillig - CSO 0:2 (0:1)

## Kitenge macht den Unterschied



Foto: Jerry Gerard

Auf verlorenem Posten: Ben Ruppert (r.) wird von zwei Oberkornern bedrängt

### FUSSBALL

**In einer kampfbetonten, aber dennoch äußerst fairen Partie konnte der CSO sich dank 2 Kitenge-Toren die volle Punktzahl sichern. UMW griff zu spät ins Spielgeschehen ein, um noch was am Resultat zu ändern.**

Die Gäste erwischten den deutlich besseren Start und bestimmten das Spiel. Gleich in der ersten Viertelstunde erspielten sie sich eine frühe Führung heraus. Nach einem Pass von Imesad zieht Zoglia nach außen, bedient Kitenge im Strafraum und vollendet den Spielzug mit einem Tor (12'). Während der ersten Halbzeit leistete sich die Heimmannschaft sehr viele Fehlpässe und waren zu harmlos in der Vorwärtsbewegung, so dass es Einbahnstraßenfußball Richtung UMW-Tor war. Kitenge und Da

Sousa vergaben beide sehr gute Chancen, um die Führung auszubauen, aber ihre Schüsse verpassten das Ziel nur sehr knapp. Lediglich in der 20' musste Felgen wachsam sein, um einen Schuss von Busch über die Latte zu lenken.

Nach der Pause verflachte das Spiel und die Dynamik aus der ersten Hälfte ging verloren. CSO war zwar weiterhin spielbestimmend, waren offensiv aber eher zurückhaltend. Erst in der 78' wurde es wieder zu einem spannenden Fußballspiel. Der eingewechselte Grillo trifft aus 16 m nur den Pfosten und der Nachschuss von Speltz wird kurz vor der Linie von einem Verteidiger geklärt. Im darauf folgenden Konter rennt Imesad seinem Gegenspieler weg und seine Flanke findet den Kopf von Kitenge, welcher die Kugel ohne Probleme ins Tor köpft. Erst jetzt schien der UMW aufzuwachen und spielte

nach vorne. Bei einem Volleysschuss von Speltz klärt Felgen in extremis zur Ecke. Die Zeit lief der UMW davon und der Ehrentreffer blieb ihnen versagt. **PI**

### Statistik

**UMW:** Kliska (86' Raach) - Wirtz, Dias, Ruppert (68' Grillo) - Grünwald, Heinz, Demaj, Speltz, Kinzig - Raez (46' Kieffer), Busch

**CSO:** Felgen - Sakho, Krippeler, Borelli, Loose - Imesad (90'+1 Schiltz), Komes (68' Helle), Alves Scouto, Grosse - Zoglia, Kitenge (87' Varela)

**Schiedsrichter:** Zeyen - Parente, L. Wilmes

**Gelbe Karte:** Komes

**Torfolge:** 0:1 Kitenge (12'), 0:2 Kitenge (78')

**Beste Spieler:** Speltz, Grünwald - Kitenge, Imesad

**Zuschauer:** 80

RM Hamm Benfica - CeBra 2:2 (2:1)

## Gastgeber nutzten Chancen nicht

628 Zuschauer sahen ein schnelles und doch technisches Spiel, wobei Hamm über 90 Minuten dominierte.

Von Anfang an versuchte Hamm, nichts anbrennen zu lassen. Sie übten massiven Druck aus. So war es dann schon in der 3' als Luisi nach einen Warningschuss knapp über Limas Tor setzte. Vier Minuten später hatte Kehal die Chance, Lima klärte. Die Chancen von Hamm häuften sich und in der 14' war es erneut Kehal, dessen Schuss das Tor wieder nur knapp verfehlte.

In der 32' flankte Kehal von rechts aufs Tor und Aouaichia schoss zum 1:0 ein. CeBra wusste nicht viel entgegenzusetzen. Und dennoch war es in der 34' Pinto, der es nach einem Alleingang aus 30 Meter das Tor fand (1:1). Es sollte die einzige Gelegenheit für CeBra in der ersten Halbzeit bleiben. In der 42' verpasste Araujo nur knapp nach hervorragender Vorarbeit von Luisi. Eine Minute

später passte Luisi den Ball auf Barreto, der den Ball gekonnt verlängerte; Aouaichia verwandelte (2:1).

Nach der Halbzeitpause war CeBra selbstbewusster. Zwar behielt Hamm weiterhin das Heft in der Hand, aber die Gäste fanden besser ins Spiel. In der 55' zog Fonseca die Notbremse und der Schiedsrichter Lallemand verwies ihn korrekterweise des Feldes. Von nun an tat Hamm sich schwerer gegen die dezimierten Gäste. Luisis Pass verfehlte Aouaichia nur knapp in der 71'. Kurze Zeit später versuchte es Da Silva im Alleingang, sein strammer Schuss verfehlte den rechten Winkel haarscharf. Der Ausgleich fiel in der 76', als wiederum Pinto Bettahar den Ball abnahm und zum 2:2 traf. Kurz vor dem Schlusspfiff musste noch Barreto das Spielfeld verlassen, nachdem er De Almeida geschlagen hatte.

Alles in allem eine sehr gute Partie von beiden Vereinen mit

einem moralischen Sieger CeBra, das mit 10 Mann einen Rückstand aufholen konnte. **Ron**

### Statistik

**RM Hamm Benfica:** Theis - Da Silva, Sallani, Molinero, Bettahar - Kehal, Luisi, Araujo - Aouaichia, Chaussy, Barreto

**CeBra:** Lima - Loureiro, De Abreio Correia, Borges, Fonseca - Sousa, Silva, Fereitas Dias, Pinto - Co, Babinyanga

**Schiedsrichter:** Lallemand - Noel, Da Fonte Gomes

**Gelbe Karte:** Barreto, Sousa, Araujo, Co

**Gelb-rote Karte:** Barreto (90'+2)

**Rote Karten:** Fonseca (55')

**Torfolge:** 1:0 Aouaichia (32'), 1:1 Pinto (83'), 2:1 Aouaichia (43'), 2:2 Pinto (76')

**Beste Spieler:** Luisi, Aouaichia - Freitas, Pinto

**Zuschauer:** 628 zahlende